

Firma-Änderung.

[392.]

Hiermit mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich nicht mehr wie bisher

F. L. Manitius (Carl Schwarz),
sondern vom 1. Januar 1878 an

Carl Schwarz,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
firmiren werde.

Indem ich bitte, hiervon gef. Notiz nehmen
zu wollen, zeichne ich

Hochachtungsvollst

Oedenburg, December 1877.

Carl Schwarz.

Commissionärswechsel.

[393.] Vom 1. Jan. 1878 ab wird Hr. P.
Neff in Stuttgart für Süddeutschland meine
Commissionen besorgen.

E. Kreuzbauer'sche Buchhdlg. in Karlsruhe.

[394.] Von Neujahr ab hat Herr Franz Wag-
ner die Freundlichkeit, unsere Commission zu
besorgen, und sagen wir Herrn R. F. Köhler
für die bisherige sorgfältige Vertretung unsern
herzlichsten Dank.

Wien. **Berl.-Expedition der Heimat**
(S. Manz).

Verkaufsanträge.

[395.] Eine bis zum Jahre 1875 stets mit
den neuesten Erscheinungen vermehrte Leih-
bibliothek von 10,500 Bänden in deutscher,
1000 Bänden in französischer Sprache und
Musikalien-Leihanstalt von 1000 Num-
mern ist sofort einzeln oder im Ganzen zum
Preise von 1800 Mark durch **G. L. Zimmer-
mann** in Libau (in Kurland) zu verkaufen.

[396.] Eine Sortimentsbuchhandlung mit
Antiquariat in Berlin ist billig unter gün-
stigen Bedingungen zu verkaufen. Ernstlich
gemeinte Offerten sub P. P. durch die Exped.
d. Bl.

Kaufgesuche.

[397.] Eine Buchhandlung mit Antiqua-
riat in Berlin wird von einem zahlungs-
fähigen und erfahrenen Buchhändler zu kaufen
gesucht. Adressen unter B. K. No. 41. beför-
dert die Exped. d. Bl.

[398.] Eine mittlere solide Sortiments-
buchhdlg. wird zu kaufen gesucht.
Offerten sub L. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[399.] Soeben erschien:

Geologische Theorien der Jetztzeit

mit einleitenden Bemerkungen aus der
Vorgeschichte der Geologie.

Antrittsrede bei der Universität zu
Leiden

von **Dr. K. Martin.**

Bitte, zu verlangen.

Leiden, 1. Januar 1878.

E. J. Brill.

Zeitschriften für 1878.

[400.]

Archiv für klinische Chirurgie. Heraus-
gegeben von Geh. Rath Prof. Dr. B.
von Langenbeck, redigirt von Prof.
Th. Billroth und Prof. E. Gurlt. In
zwanglosen Heften, mit zahlreichen Holz-
schn. und lithogr. Tafeln. à Heft 5—8 *M*.

Archiv für Gynäkologie, redigirt von Prof.
Crédé und Prof. Spiegelberg. In
zwanglosen Heften mit Holzschnitten
und lithogr. Tafeln. à Heft 4—7 *M*.

**Archiv für Psychiatrie und Nerven-
krankheiten.** Herausgegeben von den
Professoren v. Gudden, Leyden, L.
Meyer, Meynert und Westphal. In
zwanglosen Heften mit Holzschn. und
lithogr. Tafeln. à Heft 4—8 *M*.

**Archiv für wissenschaftliche und prak-
tische Thierheilkunde,** redigirt von Prof.
Müller und Prof. Schütz. gr. 8.
à Band von 6 Heften. Mit Holzschn.
und Tafeln. 12 *M*.

**Centralblatt für die medicinischen Wis-
senschaften.** Redigirt von Prof. Dr.
Rosenthal und Prof. Dr. Senator. In
wöchentlichen Nummern von 1—2
Bogen. à Jahrg. 20 *M*.

Charité-Annalen. Herausgegeben von der
Direction des kgl. Charité-Kranken-
hauses zu Berlin. Lex.-8. Jährlich ein
Band mit lithogr. Tafeln, Holzschnitten
und Tabellen. à Jahrg. 20 *M*.

**Jahresbericht über die Leistungen und
Fortschritte in der gesammten Medi-
cin.** Unter Mitwirkung zahlreicher Ge-
lehrten herausgegeben von R. Vir-
chow und A. Hirsch. Jährlich zwei
Bände in sechs Abtheilungen. (160—
180 Bogen in 4.) à Jahrg. 37 *M*.

**Mittheilungen aus der thierärztlichen
Praxis.** Herausgegeben von den Pro-
fessoren Müller und Roloff. gr. 8.
à Jahrgang 3 *M* 50 *z*.

Graevell's Notizen für practische Aerzte
über die neuesten Beobachtungen in der
Medicin mit besonderer Berücksichtigung
der Krankheitsbehandlung zusammen-
gestellt. Unter Mitwirkung von Fach-
gelehrten herausgegeben von Docent
Dr. P. Guttmann. Jährlich ein Band
in drei Abtheilungen. à Jahrg. 17 *M*.

**Vierteljahrsschrift für gerichtliche Me-
dicin und öffentliches Sanitätswesen.**
Unter Mitwirkung der kgl. wissenschaft-
lichen Deputation für das Medicinal-
wesen, herausgegeben von Geh. Ober-
Med.-Rath Dr. H. Eulenberg. (Vier-
teljährlich 12 Bogen.) à Jahrgang von
2 Bänden oder 4 Heften 14 *M*.

Wochenschrift, Berliner Klinische. Organ
für practische Aerzte. Mit Berücksich-

tigung der Medicinal-Verwaltung und
Gesetzgebung nach amtlichen Mitthei-
lungen. Redacteur Professor Dr. L.
Waldenburg. Wöchentlich 1½—2
Bogen gr. 4. Abonnement vierteljähr-
lich 6 *M*.

Wir empfehlen diese Zeitschriften unse-
res Verlages gef. thätiger Verwendung und
bitten um gef. baldige Continuationsangaben.

Ergebenst

Berlin, Ende December 1877.

August Hirschwald.

[401.]

Neuer Anzeiger

für

Bibliographie u. Bibliothek-
wissenschaft.

Herausgegeben von

Dr. J. Petzholdt,

Hofrath, Bibliothekar Sr. Majestät des Königs von
Sachsen und Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Georg etc. etc.

1878. Preis pro Jahrgang von 12 Heften

11 *M* = 8 *M* 25 *z* netto.

Indem wir die Herren Sortimenter um
gef. thätige Verwendung für dies verdienst-
volle Unternehmen des Herrn Herausgebers
höflichst ersuchen, bitten wir, zu beachten,
dass der „Neue Anzeiger“ nicht nur reiches
Material für Bibliothekare, Gelehrte
und Bücherfreunde bringt, sondern auch
dem Buchhändler des Interessanten viel
bietet, wie Sie aus den monatlichen Inhalts-
Angaben des N. A. im Börsenblatt ersehen
können.

Wir laden deshalb auch die Herren

Antiquare, Sortiments- u. Verlags-
buchhändler

zum Abonnement für eigenen Gebrauch ein.

Das Intelligenzblatt zum N. A. em-
pfahlen wir zu Ankündigungen neu er-
scheinender oder im Preise herabgesetzter
Bücher, antiquarischer, Auktions- und anderer
Kataloge, Desideratenlisten etc. Durchlau-
fende Zeile Petit oder Raum à 25 *z*, für
Beilagen 6 *M*. Die ansehnliche Verbreitung
des N. A. im Auslande, namentlich in
Russland, Grossbritannien, Amerika,
Skandinavien, Frankreich, Italien etc.
sichert den Erfolg der Inserate etc. in Län-
dern, wo andere Inserate nicht wirken können.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung
in Dresden.

[402.] Zur Verfendung liegt bereit:

Abänderungs-Vorschläge

zu §. 180.

des

Strafgesetzbuchs für das
Deutsche Reich

die Ruppelei betreffend.

Von

einem **R. Säch. Justizbeamten.**

1 Bog. 8. Preis 30 *z*, 20 *z* no.

Wir bitten, (à cond. mäßig) zu verlangen.

G. C. Reinhold & Söhne in Dresden.

7*